

Wissenschaftlicher Name	<b>Dianthus giganteus D'Urville 1822</b>	Deutscher Name	<b>Riesen-Nelke</b>
Synonyme		Gruppe, Familie	Caryophyllaceae
Lebensraum	terrestrisch	Status	etabliert
Ursprüngliches Areal	Südosteuropa, Westasien	Einführungsweise	absichtlich
Einfuhrvektoren	Gartenbau, Landschaftsbau	Ersteinbringung	Die genaue Ersteinbringung ist bisher nicht bekannt, aber sicher mehrfach mit Ansaaten fälschlicherweise als <i>D. carthusianorum</i> eingebracht (MALTEN 2002, SONNBERGER 2005).
Erstnachweis	Erster Eintrag in Datenbank Farn- und Blütenpflanzen Sachsen-Anhalt: 2006 in der Saaleaue bei Könnern.		

### Gefährdung der Biodiversität durch

	Einstufung	Zitat
Interspezifische Konkurrenz	nein	
Hybridisierung	begründete Annahme	Bildet in Kultur Hybriden mit der heimischen, lokal vom Aussterben bedrohten Karthäuser-Nelke <i>D. carthusianorum</i> (LEE 2005), Hybridisierungen im Freiland sind bisher aber nicht bekannt. Aufgrund identischer Chromosomenzahl mit <i>D. carthusianorum</i> (JALAS 1988, SONNBERGER 2005) wird eine Gefährdung der heimischen Art angenommen.
Krankheits- und Organismenübertragung	nein	
Negative ökosystemare Auswirkungen	nein	

### Zusatzkriterien

	Einstufung	Zitat
Aktuelle Verbreitung	kleinräumig	Wenige, z.T. unbeständige Funde in ganz Sachsen-Anhalt. Vorwiegend in Ansaaten an Straßenrändern.
Sofortmaßnahmen	vorhanden	Mechanisch (Ausreißen), Verhinderung absichtlicher Ausbringung (Ansaat).

### Biologisch-ökologische Zusatzkriterien

	Einstufung	Zitat
Vorkommen in naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen	ja	Grünland
Reproduktionspotential	unbekannt	
Ausbreitungspotential	hoch	Anthropogene Fernausbreitung durch Ausbringung von "Wildblumenmischungen" (FRANK 2007), im Handel verfügbar (SONNBERGER 2005, PPP-INDEX 2013).

<b>Aktueller Ausbreitungsverlauf</b>	unbekannt	
<b>Monopolisierung von Ressourcen</b>	nein	
<b>Förderung durch Klimawandel</b>	unbekannt	Da die Art aus Südosteuropa stammt, ist eine Förderung durch Klimawandel möglich, aber bisher nicht untersucht.

## ergänzende Angaben

	Einstufung	Zitat
<b>Negative ökonomische Auswirkungen</b>	nein	
<b>Positive ökonomische Auswirkungen</b>	nein	
<b>Negative gesundheitliche Auswirkungen</b>	nein	
<b>Positive ökologische Auswirkungen</b>	nein	
<b>Wissenslücken und Forschungsbedarf</b>	ja	Auswirkungen von Hybridisierung und Konkurrenz mit der heimischen <i>D. carthusianorum</i> .

## Einstufungsergebnis

## Graue Liste - Handlungsliste

### Anmerkungen

### Quellen

- FRANK, D., JOHN, H. (2007): Bunte Blumenwiesen - Erhöhung der Biodiversität oder Verstoß gegen Naturschutzrecht? Mitt. Flor. Kart. Sachsen-Anhalt 12. S. 31-45
- JALAS, J., SUOMINEN, J. (1988): Atlas florae europaeae III, 6 Caryophyllaceae (Alsinoideae and Paronychioideae) 7 Caryophyllaceae (Silenoideae), Cambridge University Press, New York. 237 S.
- LEE, S.Y. et al. (2005): Segregation patterns of several morphological characters and RAPD markers in interspecific hybrids between *Dianthus giganteus* and *D. carthusianorum*. Sci. Hortic. (Amst.) 105. S. 53-64
- MALTEN, A. et al. (2002): Erfassung von Flora, Fauna und Biotoptypen im Umfeld des Flughafens Frankfurt am Main. Forschungsinstitut Senckenberg. 452 S.
- NEHRING, S. et al. (2013): Methodik der naturschutzfachlichen Invasivitätsbewertung für gebiets-fremde Arten, Version 1.2. BfN-Skripten 340. 46 S.
- PPP-INDEX (2013): Online Pflanzeneinkaufsführer. <http://www.ppp-index.de>
- SONNBERGER, B., SCHUHWERK, F. (2005): *Dianthus giganteus* D'Urv - ein verkannter Neophyt in Bayern? Ber. Bayer. Bot. Ges. 75. S. 184-185
- WÖLFEL, U. (2009): Zur Flora von Bitterfeld und Umgebung (10. Beitrag). - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt, 14 S. 65 - 68. <http://bv-st.de/Publ2009.htm>.

### Bearbeitung und Prüfung

Daniel Lauterbach & Stefan  
Nehring 30.06.2013, ergänzt:  
Hormann 11/2013